

Wellness-Oase mit Wohlfühl-Licht

Lichtmanufaktur luxwerk lässt die Erweiterung der Bäderwelt Vita Classica in Bad Krozingen mit maßgeschneiderten Leuchten erstrahlen.



Idyllisch gelegen am Rande des Schwarzwalds, umgeben von Weinbergen, bietet der Kurort Bad Krozingen mit dem Mineral-Thermalbad Vita Classica einen stilvollen Badepalast, der unter einem Dach Therapie, Wellness und Sport vereint. Über die letzten Jahrzehnte wurde die Vita Classica immer wieder erweitert. Im Herbst 2022 eröffnete nun der unter der Federführung des ortsansässigen Architekturbüros Ruch & Partner entstandene neueste Bauabschnitt. Der Neubau bietet Raum für viele Entspannungsangebote, wie weitere Innen- und Außenbecken, neue Ruheräume, ein Ärztezentrum, ein Yoga-Raum mit Blick ins Grüne und zusätzliche Private Spa & Massage-Angebote. Auch das gastronomische Angebot wurde erweitert. In vielen Bereichen sorgen individuell an das Projekt angepasste Lichtlösungen von luxwerk für eine angenehme und wohltuende Atmosphäre.

Der neue dreigeschossige Erweiterungsbau bildet den nördlichen Abschluss des Gesamtensembles Vita Classica. Von 1996 bis 2016 wurde das Mineral- und Thermalbad von der Architektengemeinschaft Yvonne Faller und Felix Ruch in verschiedenen Bauabschnitten realisiert. Über all die Jahre blieb die elegante Architektursprache mit einer sandgestrahlten Betonfertigteilfeassade, deren Ansicht sich aus griechisch-römischen Vorbildern ableitet, prägend. In der Nachfolge ihres Vaters Felix Ruch übernahm die Architektin Fanny Ruch mit ihrem Büro die Architektursprache auch für die aktuellste Erweiterung. Städtebaulich schafft der turmartige Neubau einen optischen Übergang zwischen den eher flachen Bestandsbauten und dem etwas höheren benachbarten Hotel-Neubau.

Ihr Ansprechpartner

Rainer Häupl
bering*kopal GbR
Büro für Kommunikation
t +49(0)711 7451759-16
rainer.haeupl@bering-kopal.de
www.bering-kopal.de

Unternehmenskontakt

luxwerk – manufaktur für
lichttechnik GmbH
Ralf Stemmer
Gewerbestr. 11
79364 Malterdingen
t +49(0)7644 92699202
stemmer@luxwerk-
lichttechnik.com
www.luxwerk-lichttechnik.com

Indirekte Lichtvouten erzeugen Wohlfühlatmosphäre

So homogen der Gesamtkomplex heute von außen wirkt, so konnten die Architekten im Inneren neue und teilweise exotische Welten mit unterschiedlichen Stimmungen entstehen lassen. Gemeinsam ist den Innenräumen die Themenwelt Meer und Wasser, wie etwa beim neuen „Dünenbecken“ im Erdgeschoss, das von der Nordsee inspiriert ist. Der innen liegende Baderaum spielt mit warmen Braun- und Erdtönen und im Kontrast dazu mit kälteren Grüntönen. Da der Raum nur wenig Tageslicht erhält, war ein besonderes Kunstlichtkonzept gefragt, das die Architekten zusammen mit den TGA-Planern der Fa. Geiser und in enger Abstimmung mit luxwerk erarbeitet haben. Eine indirekte Beleuchtung in den abgerundeten Deckenfeldern erzeugt das Gefühl, dass Tageslicht von oben in den Raum kommt.

Für die Lichtvouten in den Trockenbaudecken passte luxwerk sein äußerst filigranes LED-Linearprofil x.file mini individuell nach Aufmaß an und führte es in der besonders hohen Schutzart IP67 für die Schwimmhalle aus. „Den Architekten und Elektroplanern war es wichtig, dass die Leuchten gleichmäßige, durchgängige Lichtlinien ohne Schattenbildung zeichnen. Die Lichthanforderungen in Kombination mit der hohen Leuchtenschutzart und dem minimalem Einbauplatz, erforderte neue Ideen bei der Leuchtenherstellung, die wir aber in dem engen Zeitplan gut realisieren konnten“, so Oliver Ost, Lichtberater bei der Malterdinger Lichtmanufaktur luxwerk. „Dabei verschwindet das Leuchtengehäuse für den Besucher vollkommen unsichtbar in der Deckenkonstruktion, nur das Licht taucht den Raum in eine besondere Wohlfühlstimmung.“

Das Prinzip der indirekten Lichtvouten ist ein wiederkehrendes Gestaltungselement in der Erweiterung der Vita Classica, wie etwa im Yoga-Raum im zweiten Obergeschoss mit seiner herrlichen Aussicht über die Weinberge oder im neuen Ruheraum, der sich im Anschluss an das „Dünenbecken“ befindet. In der kleinen Ruheoase sorgt eine grüne Wand aus echten, exotischen Pflanzen und eine akustisch wirksame Holzverkleidung in den Deckenfeldern für eine angenehme Raumakustik. Die indirekte luxwerk-Beleuchtung setzt mit ihrem Streiflicht die Holzmaserung der Deckenfelder in Szene.

Lichtlinien rhythmisieren die Räume

Mit einem anderen Lichtkonzept haben die Planer den neuen Gastronomiebereich und die sogenannte Kaminlounge im Erdgeschoss bespielt. Auch hier wurden die Decken mit einer Holz-Akustikdecke verkleidet, die sehr gut mit den Holzmöbeln der Gastronomie und den erdigen Tönen der Lounge korrespondiert. Wie auch bei den Lichtvouten kommen als Deckenbeleuchtung die x.file mini Systeme von luxwerk zum Einsatz. Jedoch als ein bzw. zwei Meter lange Einbauleuchten, die versetzt angeordnet, als Lichtlinien die Deckenflächen rhythmisieren und mit ihrem

flimmerfreien, warmweißen Licht für stimmungsvolles Ambiente sorgen.

Maßgeschneiderte Lichtlösung für die Treppenhäuser

Ein besonderes Lichtelebnis sind die Treppenhäuser des Neubaus. Der Entwurf der Architekten und Elektroplaner sieht ein durchgängiges Lichtband vor, das sich über drei Etagen erstreckt. Hierfür stimmte luxwerk das Leuchtensystem x.line auf die örtlichen Gegebenheit ab. Die LED-Profile wurden passgenau in die Aussparungen der Sichtbetonbauteile eingepasst. „Eine besondere Herausforderung waren die Eckausführungen, damit die Lichtlinien dem gesamten Treppenverlauf folgen können“, ergänzt Oliver Ost. Insgesamt wurden ca. 60 Laufmeter Lichtlinie millimetergenau in die Betonaussparungen eingepasst und erhellen nun gleichmäßig und ohne Schattenbildung die vertikalen Erschließungen.

Eingebunden sind die luxwerk-Leuchten in das vom Ingenieurbüro Geiser geplante KNX-Bussystem des Neubaus, das eine flexible und individuelle Ansteuerung erlaubt. Dank der energiesparenden LED-Beleuchtung, kombiniert mit Fotovoltaik, Solarthermie, Wärmerückgewinnung, Einsatz von Hochleistungsdämmstoffen uvm. kann die Vita Classica beträchtliche Energiemengen einsparen. Der Erweiterungsbau unterschreitet die gesetzlichen Anforderungen deutlich und erfüllt die Anforderungen eines KfW-Effizienzgebäude 55.

Daten und Fakten

Projekt: Erweiterung Mineral-Thermalbad Vita Classica, Bad Krozingen

Bauherr: Kur und Bäder GmbH, Bad Krozingen

Architektur und Innenarchitektur: Architekturbüro Ruch & Partner mbB, Bad Krozingen, www.ruch-partner.de

Bauzeit: 10.2020 bis 10.2022

Projektsteuerung: Klotz und Partner GmbH, Freiburg/Stuttgart

Haustechnik, inkl. Licht- und Elektroplanung: Geiser TGA-Planung GmbH, Ettenheim, www.geiser-tga.de

Lichtlösungen: luxwerk – Manufaktur für Lichttechnik GmbH, Malterdingen, www.luxwerk-lichttechnik.com

Elektro- und Leuchtenmontage: Elektro Geppert GmbH, Breisach

Malterdingen, im März 2023

Abdruck honorarfrei / Beleg erbeten

Weitere Fotos auf Anfrage verfügbar.

1 Das neue „Dünenbecken“ im Mineral-Thermalbad Vita Classica in Bad Krozingen. Da der Raum nur wenig Tageslicht erhält, war ein besonderes Kunstlichtkonzept gefragt. Eine indirekte Beleuchtung in den abgerundeten Deckenfeldern erzeugt das Gefühl, dass Tageslicht von oben in den Raum kommt. Foto: luxwerk

2 Der neue dreigeschossige Erweiterungsbau bildet den nördlichen Abschluss des Gesamtensembles Vita Classica und wurde im Herbst 2022 eröffnet. Foto: luxwerk

3 Für die Lichtvouten in der neuen Schwimmhalle passte die Malterdinger Lichtmanufaktur luxwerk sein äußerst filigranes LED-Linearprofil x.file mini individuell nach Aufmaß an. Foto: luxwerk

4 Das Prinzip der indirekten Lichtvouten ist ein wiederkehrendes Gestaltungselement in der Erweiterung der Vita Classica, wie etwa im neuen Ruheraum, der sich im Anschluss an das „Dünenbecken“ befindet. Foto: luxwerk

1.



2.



3.



4.



5 In der Kaminlounge rhythmisieren versetzt angeordnete Einbauleuchten von luxwerk die Deckenflächen. Foto: luxwerk

6 Eingebunden sind die luxwerk-Leuchten in das vom Ingenieurbüro Geiser geplante KNX-Bussystem, das eine flexible und individuelle Ansteuerung erlaubt. Foto: luxwerk

7 Ein besonderes Lichterlebnis sind die Treppenhäuser in der Erweiterung der Vita Classica. Der Entwurf des Architekturbüros Rusch & Partner und der Elektroplaner sieht ein durchgängiges Lichtband vor, das sich über drei Etagen erstreckt. Foto: luxwerk

8 Insgesamt wurden ca. 60 Laufmeter Lichtlinie millimetergenau in die Betonaussparungen eingepasst und erhellen nun gleichmäßig und ohne Schattenbildung die vertikalen Erschließungen. Foto: luxwerk

5.



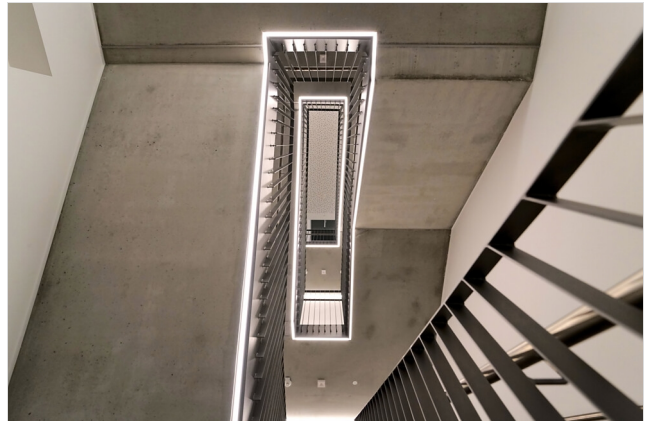
6.



7.



8.



9 Im Yoga-Raum im zweiten Obergeschoss kommen wieder die Lichtvouten von luxwerk zum Einsatz. Foto: luxwerk

10 Mit dem Lichtsystem x.file mini realisierte luxwerk die Lichtvouten und die Beleuchtung in der Gastronomie und in der Kaminlounge. Mit nur 20 Millimeter Breite zeichnet das LED-System einen äußerst filigranen Lichtstrich. x.file mini wird von luxwerk projektbezogen angepasst und lässt sich in verschiedene Gebäudeautomationssysteme einbinden. Foto: luxwerk

11 Mit dem Aufbau-Leuchtensystem x.line wurde die Lichtlösung im Treppenhaus der Vita Classica umgesetzt. Das multifunktionale LED-System ist nur 32 Millimeter breit und lässt sich kundenspezifisch anpassen. Für x.line sind unterschiedliche Abdeckungen, wie blendfreie Microprismenscheiben oder Miniraster verfügbar. Foto: luxwerk

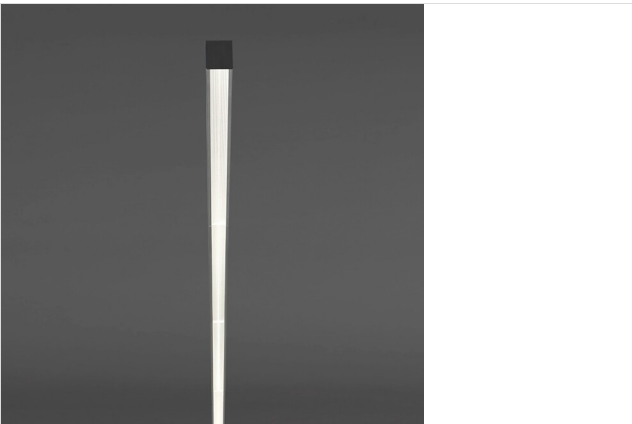
9.



10.



11.



Über luxwerk – Manufaktur für Lichttechnik

„Innovatives Licht mit zeitlosem Design, gefertigt in höchster Qualität.“
Dafür steht luxwerk seit über zwölf Jahren. Die Lichtmanufaktur mit Sitz in Süddeutschland, zwischen Kaiserstuhl und Schwarzwald, fertigt Leuchten auf höchstem technischem Niveau. luxwerk fängt da an, wo andere aufhören – bei den richtigen Herausforderungen, bei denen klassische Kataloglösungen an ihre Grenzen stoßen oder nicht mit der Architektur harmonieren. luxwerk entwickelt zusammen mit Architekten, Innenarchitekten und Planern individuelle Lösungen, die sich an das Projekt anpassen und fertigt diese ab Stückzahl 1. Besonderheit bei luxwerk sind Vollspektrum-LEDs oder sogenannte Sonnenlicht-LEDs, die luxwerk seit vielen Jahren und bei zig Projekten – etwa bei über 30 Waldorfschulen – einsetzt. Vollspektrum-LEDs von luxwerk bieten eine ähnliche perfekte Farbwiedergabe wie das Sonnenlicht.

„Professionelles Licht in einer perfekten Hülle – das ist unsere Passion.“
Wolfgang Glaser, Geschäftsführer und Mitgründer luxwerk.

luxwerk – designed, engineered and made in Germany
www.luxwerk-lichttechnik.com

QR-Code der Medieninformation

